

Erster Spatenstich für den

Neubau des Flughafen-Terminals

Mit dem Bau eines neuen Terminals wird der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg sowohl baulich als auch technisch modernisiert und damit attraktiver. Der Neubau war notwendig geworden, um Platz für neue behördliche Anforderungen an die Abfertigung von Passagieren und Gepäck erfüllen zu können, für die im denkmalgeschützten Hauptgebäude kein Platz war.

Mit dem ersten Spatenstich durch die Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum (Braunschweig) und Dennis Weilmann (Wolfsburg) sowie dem Flughafen-Aufsichtsratsvorsitzenden Matthias Disterheft und Geschäftsführer Michael Schwarz startete am Donnerstag, 5. September 2024, der offizielle Baubeginn. Die Inbetriebnahme ist bis spätestens Oktober 2025 geplant.

Der Check-In und die Sicherheitskontrollen für den Abflug finden derzeit noch im Foyer des historischen Flughafengebäudes statt, das für die Abfertigung des Vorkriegs-Verkehrsflugzeugs JU 52 mit 15 Passagieren ausgelegt worden war. Heute nimmt die Sicherheitstechnik beinahe den gesamten Raum ein, so dass es bei größerem Passagieraufkommen nicht zu vermeiden ist, dass die Fluggäste vor dem Gebäude im Freien warten müssen.

Diese extrem beengte Situation sowie verschärfte Anforderungen unter anderem bei der Sicherheitskontrolle hat die Investition von mehr als 4 Millionen Euro in das neue Terminal mit einer Brutto-Grundfläche von 825 Quadratmetern erforderlich gemacht. Es wird auf der nördlichen Seite zwischen Vorfeld und Hauptgebäude als filigraner Stahl-Glasbau nach einem Entwurf des Büros Bühring Architekten aus Wolfsburg entstehen. Bei Bau und Betrieb wird hohe Energieeffizienz umgesetzt. Die Aufenthaltsqualität wird sich vor allem durch zeitgemäße Sitzgelegenheiten, Barrierefreiheit, Beleuchtung und Belüftung sowie auch sanitäre Einrichtungen für Passagiere und Mitarbeitende deutlich verbessern. Dazu wird auch der freie Blick auf das Vorfeld beitragen.

„Durch das neue Terminal wird der Flughafen sowohl technisch als auch im Hinblick auf die Kundenorientierung erheblich aufgewertet. So können die Anforderungen des Clusters am Research Airport und des Flugbetriebs noch besser erfüllt werden. Der moderne Glasbau des Terminals verschmilzt harmonisch mit dem denkmalgeschützten alten Flughafengebäude und bildet so einen attraktiven Eingang zu unserer Stadt“, sagt der Braunschweiger Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum.

Und der Wolfsburger Oberbürgermeister Dennis Weilmann meint: „Der Flughafen hat für Wolfsburg als Wirtschafts- und auch Forschungsstandort eine große Bedeutung. Wir sind daher sehr froh, dass die Infrastruktur nun noch weiter ausgebaut wird. Der Flughafen wird mit dem neuen Terminal nochmal deutlich aufgewertet und eine noch größere Rolle in unserer Region einnehmen.“

Flughafen-Aufsichtsratsvorsitzender Matthias Disterheft ist zufrieden: „Das neue Terminal bietet nicht nur unseren Fluggästen endlich mehr Raum und Komfort, sondern verbessert auch die

Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden von Flughafen, Bundespolizei und Sicherheitsdienst. Ich danke allen Beteiligten, dass sie uns bei der Finanzierung dieses wichtigen Projekts unterstützt haben.“

Und sein Stellvertreter Sabah Enversen aus Wolfsburg meint: „Der Terminalbau begleitet mich seit 2011. Mit dem neuen Terminal werden wir endlich in die Lage versetzt, unsere Fluggäste nicht mehr den Witterungslagen auszusetzen. Durch den Umzug der Abfertigung in das neue Terminal wird unsere Empfangshalle im denkmalgeschützten Flughafengebäude wieder ein repräsentativer Eingang zu unserem Flughafen.“

Geschäftsführer Michael Schwarz ergänzt: „Der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg macht mit der Erweiterung des Terminals einen großen Schritt in Richtung Zukunftssicherung. Seine moderne Architektur unterstreicht dies. Nachhaltige Gesichtspunkte für den technischen Betrieb des neuen Gebäudes wie eine hohe Energieeffizienz wurden im Planungsprozess von Beginn an berücksichtigt. Mein Dank gilt unserem Generalunternehmer Gerlach Schlüsselfertigbau für die konstruktive Zusammenarbeit.“

Check-In und Sicherheitskontrolle für den Abflug sowie die Passkontrolle und Gepäckausgabe für Ankunft finden während der Bauzeit unverändert statt.

>

Bildunterschriften (honorarfrei bei Nennung des Urhebers):

Das neue Terminal vor dem denkmalgeschützten Hauptgebäude. Animation: Bühring Architekten

Der erste Spatenstich zum offiziellen Baubeginn des Terminals (von links) durch Braunschweigs Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum, Flughafen-Aufsichtsratsvorsitzenden Matthias Disterheft, Flughafen-Geschäftsführer Michael Schwarz, Wolfsburgs Oberbürgermeister Dennis Weilmann und Andreas Küster, Geschäftsführer Gerlach Fertigbau. Foto: 0816 Media/Flughafen